

# **Erfahrungen des Lebensmittelinspektors bei der Kontrolle von Apotheken**



Dr. sc. nat. Christoph Graf  
Lebensmittelinspektor  
Kantonales Laboratorium Bern

# Lebensmittel in Apotheken ?



# Ablauf:

- Kantonales Laboratorium
- Lebensmittelgesetzgebung
- Anforderungen an Apotheken



# Kurzportrait des KL BE

## Hauptaufgabe:

### Vollzug des Lebensmittelgesetzes; Lebensmittelkontrolle

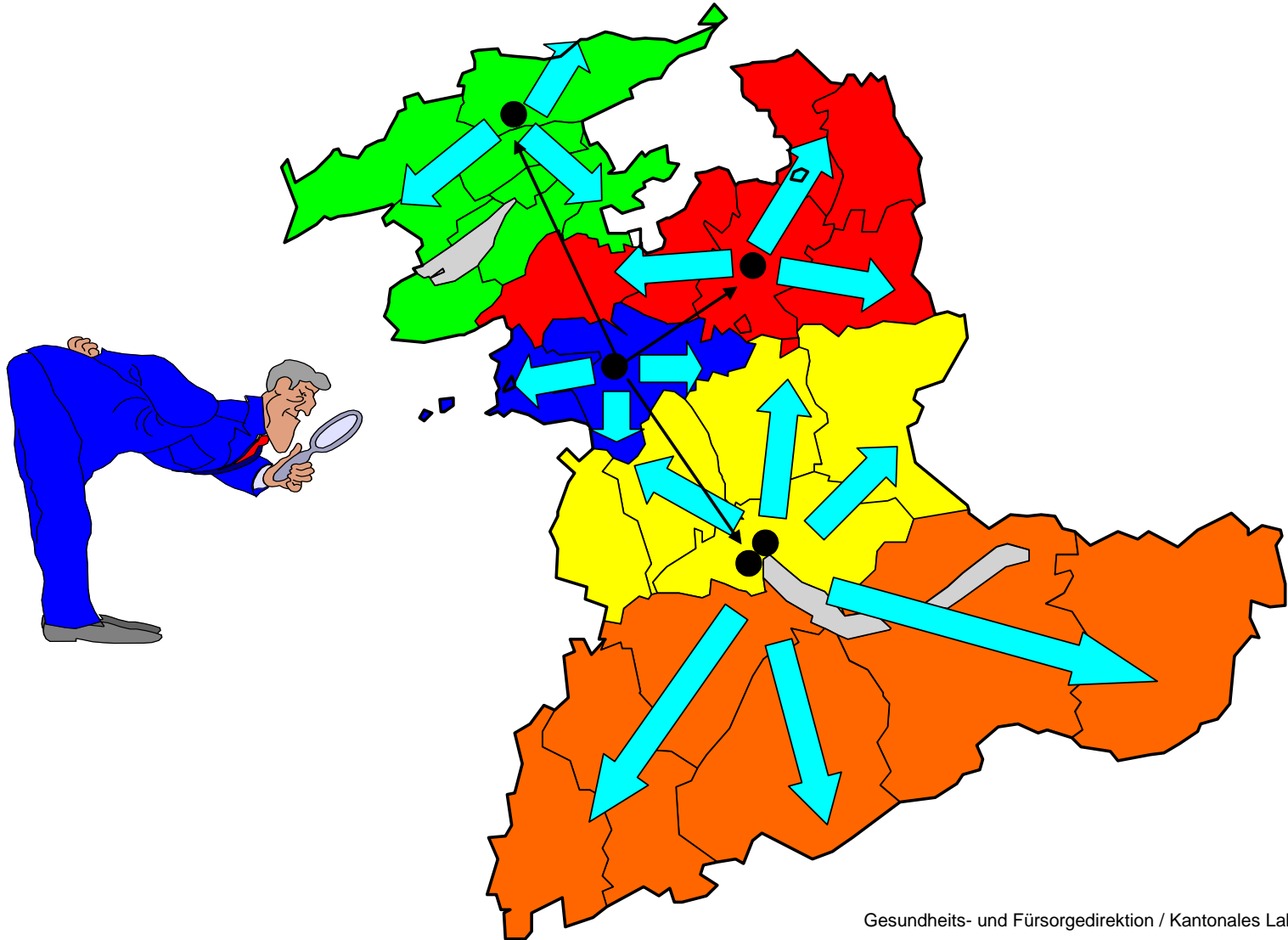
- Inspektionen in Betrieben (7'500)
- Probenerhebungen (1'500)
- Analysen von Proben, Beurteilungen

## Nebenaufgaben:

- Umweltsicherheit  
(Chemie-, Bio- und Strahlensicherheit)
- Badewasserkontrolle



# Kontrollkreise



# Kennzahlen Lebensmittelbetriebe

- 176 Industriebetriebe
- 1200 Gewerbebetriebe
- 2800 Gross- / Detail- / Versandhandel
- 4400 Restaurants und Hotels
- 4000 andere Gastrobetriebe  
Kantine, Imbiss, Bars, Spitäler
- 750 etc  
übrige  
(davon ca. 160 Apotheken)

# Lebensmittelgesetzgebung

- Zentrale Aufgabe:  
Schutz der Konsumentinnen und Konsumenten vor Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen:
  - Gesundheitsgefährdung,
  - hygienischer Umgang,
  - Täuschungen.



Bundesverfassung Art. 118 Schutz der Gesundheit  
Art. 97 Schutz der Konsumentinnen und Konsumenten

LEBENSMITTELGESETZ

Lebensmittel- und Gebrauchsgegenstände-  
verordnung

Tabakverordnung

Hygieneverordnung

Verordnung über die Kennzeichnung und  
Anpreisung von Lebensmitteln

Verordnung über den Vollzug der  
Lebensmittelgesetzgebung

Verordnung über gentechnisch veränderte Lebensmittel

Zusatzstoffverordnung

Fremd- und Inhaltsstoffverordnung

V über Lebensmittel tierischer Herkunft

Verordnung über Speiseöl, Speisefett  
und daraus hergestellte Erzeugnisse

V über Suppen, Gewürze und Essig

V über Getreide, Hülsenfrüchte,  
Pflanzenproteine u deren Erzeugnisse

Verordnung über Speziallebensmittel

V Zusatz essenzieller oder physiologisch  
nützlicher Stoffe zu Lebensmitteln

Verordnung über Obst, Gemüse und  
daraus hergestellte Erzeugnisse

Verordnung über Speisepilze und Hefe

Verordnung über Zuckerarten, süsse  
Lebensmittel und Kakaoerzeugnisse

V alkoholfreie Getränke (Tee, Kräuter-  
tee, Kaffee, Säfte, Sirupe, Limonaden)

Verordnung über Trink-, Quell- und  
Mineralwasser

Verordnung über alkoholische Getränke

V über die Anforderungen an  
ausgewiesene Pilzfachleute

Verordnung über Bedarfsgegenstände

Verordnung über kosmetische Mittel

V Gegenstände für Schleimhaut-, Haut- und  
Haarkontakt, andere Gebrauchsgegenstände

Verordnung über die Sicherheit von  
Spielzeug

Verordnung über Druckgaspackungen

# Anforderungen an Apotheken

## 1. Meldepflicht (Art. 12 LGV)

Kantonales Laboratorium Bern

Muesmattstrasse 19  
3000 Bern 9  
Telefon 031 633 11 11

Dieses Formular kann im Internet unter [www.be.ch/kl](http://www.be.ch/kl) heruntergeladen, elektronisch ausgefüllt und als Anhang per E-Mail an die Adresse [reg.kl@gef.be.ch](mailto:reg.kl@gef.be.ch) eingereicht werden.

### Meldeformular für Lebensmittelbetriebe

**Gesetzliche Grundlage** (Art. 12 Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung (LGV))

- <sup>1</sup> Wer Lebensmittel herstellt, verarbeitet, behandelt, lagert, transportiert, abgibt, einführt oder ausführt, hat seine Tätigkeit der zuständigen kantonalen Vollzugsbehörde zu melden.
- <sup>2</sup> Ausgenommen ist die gelegentliche Abgabe in kleinem Rahmen an Basaren, Schulfesten und Ähnlichem.
- <sup>3</sup> Zu melden sind auch wichtige Veränderungen im Betrieb sowie die Betriebsschliessung.

**Art der Meldung**     Neuerfassung     Mutation     Betriebsschliessung (Angabe der Betriebsadresse genügt)

#### Betriebsdaten

Für die **Lebensmittelsicherheit verantwortliche Person** (siehe Art. 3 LGV)

Bei Gastgewerbebetrieben bitte nur Inhaber/-in der Betriebsbewilligung angeben

„Es gilt zu bemerken, dass die Apotheke den strengen Voraussetzungen des Heilmittelrechts untersteht, von der zuständigen kantonalen Behörde (Kantonsapotheker) bewilligt wurde und der Umgang mit Lebensmitteln eher eine untergeordnete Rolle spielt.“

# Anforderungen an Apotheken

## 2. Dokumentation zur Selbstkontrolle (Art. 49 ff LGV)

- ✓ Gefahrenanalyse
- ✓ Arbeitsanweisungen
- ✓ Aufzeichnungsprotokolle



# Anforderungen an Apotheken

## 2. Dokumentation zur Selbstkontrolle (Art. 49 ff LGV)

Kantonales Laboratorium Bern  
Abteilung Lebensmittelinspektorat

Muesmattstrasse 11  
3000 Bern 9  
Telefon 031 633 11 55  
Telefax 031 633 11 98  
info.kl@gef.be.ch  
www.be.ch/kl

Informationen zur Selbstkontrolle für  
Gewerbe-, Handels- und  
Verpflegungsbetriebe

### Anleitung zur Selbstkontrolle für Gewerbe-, Handels- und Verpflegungsbetriebe

#### Gefahrenanalyse für Betriebe

Jeder Betrieb  
der **hygienische**  
(Deklaration,  
**Nachverfolgbarkeit**  
(Selbstkontrolle)

Die Selbstkontrolle  
gesetzes umfasst  
Selbstkontrolle

**In der Selbstkontrolle**  
**Die verantwortlichen**  
die einzelnen

Bereich	mögliche Schwachstellen	Gefahren	Gefahr im Betrieb vorhanden:
Waren-Beschaffung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mangelhafte Qualität</li> <li>Unzuverlässige Lieferanten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Überlagerte, wertverminderte Produkte. Falsche Kennzeichnung. Unerwünschte Abweichungen von Geschmack und Aussehen.</li> <li>Lieferanten kennen Hygienevorschriften nicht. Sie können Schmutz in den Betrieb bringen. Lieferscheine, Zertifikate können fehlen oder sind mangelhaft.</li> <li>Schmutz und Ungeziefer können in den Betrieb eingeschleppt werden. Lagerräume und Arbeitsflächen können durch eingebrachten Schmutz verunreinigt werden.</li> <li>Leichtverderbliche Lebensmittel verderben bei ungenügender Kühlung rasch. Krankmachende Bakterien können sich bei Temperaturen über 5° C schnell vermehren.</li> <li>Bei fehlenden Informationen kann die Auskunftspflicht gegenüber der Konsumentenschaft nicht erfüllt werden. Falschdeklaration kann die Folge sein. (Gesundheitsgefahr vor allem für Allergiker).</li> <li>Produkte mit abgelaufenen Daten können verdorben und/oder gesundheitsgefährdend sein. Die Mindesthaltbarkeit bzw. das Verbrauchsdatum kann bis zur Verwendung überschritten sein.</li> </ul>	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja 1.1  <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja 1.2
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unsaubere und defekte Gebinde</li> </ul>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja 1.3
Waren-Eingang	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unsachgerechte Kühlung / Kühlkette nicht eingehalten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja 1.4
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mangelhafte Produkteinformationen/ungenügende oder fehlende Kennzeichnung</li> <li>Produkte mit zu kurzer Haltbarkeit/Produkte mit abgelaufenen oder zu kurzfristigen Daten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja 1.5  <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja 1.6



# Anforderungen an Apotheken

## 3. Täuschungsverbot (Art. 10 LGV)

- Sichtbare Trennung Heil- und Lebensmittel



- **Lebensmittel** sind Nahrungs- oder Genussmittel

- **Nahrungsmittel**

→ dienen vorwiegend der Ernährung  
(Bedürfnis des gesunden Körpers)

Keine Heilanpreisungen, LM- konforme Deklaration

- **Heil-/ Arzneimittel**

→ medizinische Einwirkung auf den Organismus angepriesen

→ Verhütung oder Behandlung von **Krankheiten**, Verletzungen und Behinderungen



# Nahrungs- vs Heilmittel



# Nahrungs- vs Heilmittel

„Einstufung pflanzlicher Stoffe und Zubereitungen als Arzneimittel oder als Lebensmittel“

Deutsche Bezeichnung / Désignation allemande	Französische Bezeichnung / Désignation française	Lateinische Bezeichnung / Désignation latine	Pflanzenteil / Partie de la plante Bl=Blatt/feuille, WR =Wurzel,Rhizom/racine, Bl=Blüte/fleur, Fr=Früchte/fruit, Kr=Kraut/herbe, Sa=Samen/graine, Ri= Rinde/écorce, Ex=Exsudat/exsudat, Sp=Spross/pousse	Swissmedic	BAG / OFSP		
					Spalte A/Colonne A (Früchte, Gemüse, Nüsse, Samen) / (fruits, légumes, noix, graines)	Spalte B/Colonne B (Gewürze, Küchenkräuter, Aromen, Tees, Zusatzstoffe) / (épices, fines herbes, arômes, infusions, additifs)	Spalte C/Colonne C (Kapseln, Tabletten, Einzeldosierungen) / (capsules, comprimés, doses uniques)
Acerola	Acérola	<i>Malpighia glabra</i> L., syn. <i>Malpighia puniceifolia</i> L.	Fr		X	X	X
Affenbrotbaum, Baobab	Baobab	<i>Adansonia digitata</i> L.	Fr		X <sup>1)</sup>		
Alant	Inule, Grande aunée, Aunée (officinale)	<i>Inula helenium</i> L.				X	
Alfalfa, Luzerne	Luzerne	<i>Medicago sativa</i> L.			X		X
Aloe vera, Echte Aloe	Aloès	<i>Aloe vera</i> L., <i>A. ferox</i> Mill.	Ex	X			
Aloe vera, Echte Aloe	Aloès	<i>Aloe vera</i> L., <i>A. ferox</i> Mill.	Bl (Gel aus Blattparenchym/ gel à partir de parenchyme de feuilles)		X		
Ananas	Ananas	<i>Ananas comosus</i> (L.) Merr.	Fr		X	X	X
Andorn	Marrube	<i>Marrubium vulgare</i> L.				X	
Angelika, Engelwurz	Angélique	<i>Angelica archangelica</i> L., syn. <i>Archangelica officinalis</i> (Moench) Hoffm.				X	
Anis	Anis vert	<i>Pimpinella anisum</i> L.				X	

<http://www.swissmedic.ch/marktueberwachung/00662/index.html?lang=de>

# Anforderungen an Apotheken

## 3. Täuschungsverbot (Art. 10 LGV)

- Sichtbare Trennung Heil- und Lebensmittel
- Heilanpreisungen bei Lebensmitteln
  - Health claims

Zulässige **gesundheitsbezogene Angaben** für Vitamine und Mineralstoffe, andere Nährstoffe und Inhaltsstoffe ...

(Anhang 8, Art. 29, Verordnung über die Kennzeichnung und Anpreisung von Lebensmitteln (LKV), SR 817.022.21)



# Anforderungen an Apotheken

## 4. Kennzeichnung von Lebensmitteln

- Sachbezeichnung (insb. Speziallebensmittel)
- Zutatenauflistung
- Datierung: ~~Exp.~~ → „mindestens haltbar bis ...“
- Etc.



# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Kantonales Laboratorium Bern  
Muesmattstrasse 19  
3012 Bern  
031 633 11 56  
[christoph.graf@gef.be.ch](mailto:christoph.graf@gef.be.ch)

